

Weihnachts-Ausstellung.

Eugen Francke,

Freiberger Str., im Hotel zum Schwarzen Ross, Freiberger Str.,
empfehlen u. A.: Pariser Novitäten, Cartonnagen, Atrappen, Seifen in vielen Façons
um Gerüchen, Figuren,

Coilette-Artikel. Parfumerie. Luxus-Gegegenstände.

Jeder meiner geehrten Abnehmer erhält von 1 Mark an als Gratiszugabe etwas Nützliches!

Weihnachts-Ausstellung Moritz Wagner,

Lager
von
Filz, Seiden und Jagdhüten
in allen Qualitäten,
speziellen Neuheiten in Jagd-
u. Wintermützen,
Schlipsen u. Cravatten,
deutsche, sowie feine Pariser
Fabrikate,
Engl. Regenröcke unt. Garantie.

**Herrn-Artikel,
Reise-Utensilien,
Galanterie- & Leder-
waaren-Geschäft.
Chemnitz,
Langestr. 16.**

Lager
von
Portemonnaies, Cigarrenetuis,
Brieftaschen,
f. Eisengutwaaren,
Reise-Necessaires, Koffer,
Taschen u. Reisdecken,
engl. seidene und wollene
Unterbekleider
und Jacken.

Preis-Courant für Handschuhe:

feine Wiener Damen-Clacé	1 u. 2fn.	1-1 1/2 Mk.	feine Herren-Clacé	1 1/2-4 1/2 Mk.
extrafeine	1-3fn.	2-2 1/2 "	Herren-Wildleder	2-6 "
gestricke	2fn.	3 1/2 "	Damen-Kalbleder	2fn. 2 1/2 "

per Duzend billiger.

Theodor Such, Juwelier u. Goldarbeiter, Chemnitz,

V. 354d. Marktgräbchen Nr. 9,
gegenüber meinem früheren Local, hält sich zum
bedürftigsten Weihnachtstest mit reichster
Auswahl seiner Artikel unter Zusicherung
reellster Bedienung angelegentlichst empfohlen.

Künstl. Zähne (Abdassions- Gebisse),

prämirt Dresden 1875,
nach bewährter Meth. setzt schmerz-
los ein

Bergfeldt,
pract. Operat. f. Zahnk.,
Chemnitz, Reithbahnstr. 48, 1. St., nahe der Post.

Dick's concessionirte Universal-Heilsalbe
(im Volksmunde Dick's Wundersalbe genannt)
für erfrorene Glieder, Hühneraugen, Frost-
beulen, alte und frische Wunden, Gicht,
Hämorrhoidal u. dgl. m. empfiehlt dem lei-
denden Publikum zum vielseitigen Gebrauch
ausser den meisten Apotheken des Deutschen
Reichs und der k. k. österreichischen Staaten
der Fabrikant
Wilh. Dick,
Zittau in Sachsen.

Vom weltberühmten
G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup
aus Breslau, welcher auf der Pariser Aus-
stellung 1867 prämirirt wurde, befindet sich
das alleinige Lager

in Frankenberg bei Paul Schwenke,
in Mittweida bei Oswald Sering,
in Gaimichen bei Bernhard Laas.

Epilepsie

(Fallsucht) heiltbrüchlich der Spe-
cialarzt **Dr. Killisch,** Neu-
stadt Dresden. Bereits über
8000 mit Erfolg behan-
delt.

In der „Gartenlaube“ 1875 Nr. 7 empfohlen!

Bergmann's Salicyl-Seife,
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunrei-
nigkeiten, empfiehlt sich ihrer Milde wegen
auch als vorzüglichste Toiletteseife. Vor-
rätzig a Stück 50 s bei
Apotheker Knackfuss.

Wichtig für Leidende!

Kranke jeder Art kann aus voller Ueber-
zeugung die Anwendung des lausendfach be-
währten, in Dr. Alry's Naturheilmethode be-
schriebenen Heilverfahrens dringend empfohlen
werden. Dieses in mehr als 60 Aufl. erschie-
nene, 500 Seit. starke Buch kostet nur 1 Mark
und ist durch jede Buchhandlung oder direkt
von Richter's Verlagshaus in Leipzig zu
bestellen, welche letztere auf Verlangen auch
einen 100 Seit. starken Auszug darauf gratis
und franco zur Prüfung versendet.

Stollwerck'sche Brustbonbons

sind sowohl naturel genommen, als
Abends und Morgens in heisser Milch
oder Thee aufgelöst getrunken, von vor-
züglicher Wirkung gegen jedes Hals-
und Brustleiden. In Originalpacketen
à 50 Pf., vorrätzig in Frankен-
berg bei **E. G. Weyrauch.**

Weshalb ist Lampert's Pflaster das
beste Pflaster?

Weil Lampert's Pflaster die größte und
schnellste Heilkraft besitzt.

Gustav Schulze in Leipzig, Thalstr. 31,
versendet gegen Nachnahme od. Einlösdg. d. Be-
trages:

10 verschiedene illustrierte Jugendschriften u.
Bilderbücher für das Alter von 3-14
Jahren, dabei unt. And.: Märchen, Hemden-
mag zc. für nur **3 Mark.**

12 verschiedene illustr. Jugendschriften im
Werthe von ca. **20 Mk.,** dabei **Robin-
son, Hoffmann, Raven, Schmidt, Erzäh-
lungen** zc. — hierzu als **Gratis-Prämie:**
für Mädchen: 1 Kochapparat mit Spiritus-
heizung, oder für Knaben: 1 eleg. Schreibzeug
in Metall für nur **6 Mark.**

Der beste Kalender für 1877. ist unbedingt
bei seit 70 Jahren erscheinende

Weißner Kalender.

Verlag von **Fr. Aug. Brück.**
In 4 Ausgaben bei allen Buchbindern und
Buchhändlern zu haben. (9027.)
D. J. G.

Hausverkauf.

Ein kleines Wohnhaus in hiesiger Stadt, in
gutem Zustande, steht veränderungshalber preis-
würdig zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Große Ankleidefiguren,

fein colorirt, in den bis jetzt neuesten Mustern
und Moden, für Mädchen auf den Weihnachts-
isch empfiehlt

die Buchbinderei von **Otto S. Grube.**

Frankenberger Haus- kalender für 1877

mit gegen 40 Illustrationen und einer
großen Zahl der besten Anekdoten sind
eingetroffen und bei allen Buchbindern,
sowie in Buchhandlungen für 50 Pf. zu
haben.

Eine alte Kinderkutsche
wird zu kaufen gesucht durch
Wendler in der Wassergasse.

Sauerkraut

hält empfohlen **Emil Bodenschlag.**
Zwei fette Schweine,
halbenglisch, sind zu verkaufen
Obermühlbach,
Nr. 30.

Landguts-Verkauf.

Ich bin geneigt, mein an der Gaimichen-
er Straße gelegenes **Grundstück**, 66 Scheffel
Areal enthaltend, mit todtem und lebendem
Inventar zu verkaufen.

Oswald Reichelt, Eigenthümer,
Bockendorf bei Gaimichen.

Ein Haus, passend für Fabrikationszwecke
wird bei gutem Miethzins zu mietben event.
zu kaufen gesucht. Adressen postlagernd X. F.
niederzulegen.

Einige Weber

finden auf Jacquard Beschäftigung bei
Kattermann & Arndt.

Hest- und Schneidmädchen

verlangen **Gebrüder Hartung.**

Rahmenarbeiterinnen

finden in und außer dem Hause Beschäftigung
Körnerstraße 100 n, 2 Treppen.

Ein junger Kaufmann, firm in allen
Comptoirarbeiten, der praktische Kennt-
nisse der Wolle, Baumwolle und ver-
schiedenen Garne besitzt, längere Zeit
in russ. Polen - Lodz und Warschau -
thätig war, sucht Stellung.Adr. werden
unter **V. K. d. Bl.** erbeten.

Ein junges Mädchen,

welches Lust hat, das Schneidern zu erlernen,
kann sich melden bei **Johanne Kreschnak,**
Stadtberg 133, 1 Treppe.

Von Gammersdorf bis zur Töpferstraße wurde
am Freitag Abend ein goldener Ohrring ver-
loren. Gegen Belohnung abzugeben in Nr. 313.

Eine Taube,

schwarzer Weißschlag, Värtchen-Tümmler, hat sich
verfliegen. Gegen 1 Mark Belohnung abzugeben
Leichstraße 326.

Am letzten Museum sind in der Garberode
im Gasthof zum schwarzen Ross ein Pelztragen
und ein Regenschirm zurückgeblieben und können
diese Gegenstände in Empfang genommen wer-
den bei **Hermann Nerge,** Freiberger Str. 228.

Den Anfragenden zur Notiz, daß das zum
Verkauf ausgetobene seidene Kleid noch zu
haben ist, da der frühere Käufer seiner Ver-
pflichtung nicht nachkam.

J. Wittura am Markt.

Guter Freund, hab' Dank für die Mühe, daß
Andere folgt vielleicht nach.

Sortirtes Lager verschiedenartigster Christbaumverzierungen

und **Stammbuch-Albums** vom Einfachsten
bis zum Feinsten bei
Otto S. Grube, Buchbinder.

Bilderbücher.

Weitere u
und Juge
Auswahl vor

M
auch wenn di
und solid a
Maschine.

empfehl
ein Schlag
Zoppen
hosen in
und Pa
das
Freibe

D
Gar
(à 10
in gl
Krag
Röde
Schü
seiden
Crab
und
Bänd
träge
Borh

Das

G
hält sich
nachtsfeste
licht billi
Alle in
Haararbe



Further text on the right edge of the page.